Amtsblatt der Gemeinde Oppach

März 2014

Herausgeber: Gemeindeverwaltung

Frühlings Ankunft

Grüner Schimmer spielet wieder
Drüben über Wies' und Feld.
Frohe Hoffnung senkt sich nieder
Auf die stumme trübe Welt.
Ja, nach langen Winterleiden
Kehrt der Frühling uns zurück,
Will die Welt in Freude kleiden,
Will uns bringen neues Glück.

Seht, ein Schmetterling als Bote
Zieht einher in Frühlingstracht,
Meldet uns, dass alles Tote
Nun zum Leben auferwacht.
Nur die Veilchen schüchtern wagen
Aufzuschau'n zum Sonnenschein;
Ist es doch, als ob sie fragen:
»Sollt' es denn schon Frühling sein?«

Seht, wie sich die Lerchen schwingen
In das blaue Himmelszelt!
Wie sie schwirren, wie sie singen
Über uns herab ins Feld!
Alles Leid entflieht auf Erden
Vor des Frühlings Freud' und Lust –
Nun, so soll's auch Frühling werden,
Frühling auch in unsrer Brust!

August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Beschlüsse des Gemeinderats und seiner Ausschüsse

TECHNISCHER AUSSCHUSS 41. Sitzung am 06.02.2014

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau an ein vorhandenes Wohnhaus Zumpestraße 11 (Flurstück 28 a).
(7 Ja-Stimmen)

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau einer Fräs- und Hobelwerkstatt an das vorhandene Garagengebäude, Straße der Freundschaft 8 (Flurstück 653/11 und 653/12).
(7 Ja-Stimmen)

Der Technische Ausschuss erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf 2. Verlängerung zum Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses, Kastanienallee 26 (Flurstück 1506/1).
(7 Ja-Stimmen)

Der Technische Ausschuss stellt fest, dass die Belange der Gemeinde Oppach durch die 3. Änderung des B-Plans „Am Siedlungsweg“ Cunewalde nicht berührt werden.
(7 Ja-Stimmen)

VERWALTUNGS-AUSSCHUSS 25. Sitzung am 13.02.2014

In nichtöffentlicher Sitzung führte der Verwaltungsausschuss eine Vorberatung durch zu den Auswirkungen des Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalrechts auf die Hauptsatzung der Gemeinde Oppach und die Geschäftsordnung des Gemeinderats sowie deren Umsetzung. Des Weiteren ging es u. a. um die Vorgehensweise zur Festlegung der verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014.

GEMEINDERAT 64. Sitzung am 20.02.2014

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für den Ersatzneubau der Brücke zu den Sportstätten und zum Freibad an die Firma SSB Schmidt Straßenbau GmbH zum Angebotspreis in Höhe von 64.517,30 € (brutto) zu vergeben.
(11 Ja-Stimmen)

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Errichtung der Gehwegbeleuchtung auf der Kastanienallee, der Neuen Straße sowie dem Turnerweg an die Firma SSB Schmidt Straßenbau GmbH zum Angebotspreis in Höhe von 81.529,26 € (brutto) zu vergeben.
(11 Ja-Stimmen)

Der Gemeinderat beschließt den Ersatzkauf eines LKW (Kipper) IVECO 60CI5L K zum Angebotspreis in Höhe von 45.742,59 € (brutto) bei der IVECO Nord-Ost Nutzfahrzeuge GmbH.
(11 Ja-Stimmen)

Der Gemeinderat beschließt die Annahme von Spenden.
(10 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung)

Der Bürgermeister informierte die Gemeinderäte u. a. über die durch ihn getroffene Eilentscheidung vom 10.02.2014 zu einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 7.800,00 € für die Reparatur der Sicherheitsbeleuchtungsanlage im Haus des Gastes.

In nichtöffentlicher Sitzung wurde u. a. über die Mediationsvereinbarung zwischen dem AZV „Obere Spree“ und der Stadt Wilthen beraten.

HINWEISE

Die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse behandelten Beschlüsse und Vorlagen in vollem Wortlaut sowie alle Protokolle der öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen (soweit bereits bestätigt) können während der Sprechzeiten im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Oppach eingesehen werden.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats Oppach findet am

20. März 2014

im Ratssaal des Rathauses statt.

Beginn dieser Sitzung ist um 19.00 Uhr.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse teilzunehmen.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse werden rechtzeitig durch Aushang an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde sowie im Internet unter „www.oppach.de“ bekannt gegeben.

Stefan Hornig, Bürgermeister

Redaktionsschluss

Amtsblatt April:
26.03.2014

Später eingehende Beiträge können keine Berücksichtigung mehr finden.

Voraussichtlicher Erscheinungstermin:
07.04.2014

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Oppach
verantwortlich für d. redaktionellen Teil: Bürgermeister
verantwortlich für d. Anzeigenteil: KatCom Computersystem GmbH

August-Bebel-Straße 32 • 02736 Oppach
Internet: www.oppach.de • e-mail: rathaus@oppach.de
Tel.: (03 58 72) 3 83-0 • Fax: (03 58 72) 3 83-80

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Konto 3000 210 627
BLZ 850 501 00
IBAN DE25 8505 0100 3000 2106 27
BIC WELADED1GRL

Volksbank Löbau-Zittau
Konto 451 7023 901
BLZ 8559 0100
IBAN DE91 8559 0100 4517 0239 01
BIC GENODEF1NGS

Satz, Druck und Anzeigen:
KatCom
Computersystem GmbH
Zittauer Straße 36
02689 Sohland a.d. Spree
Tel.: (03 59 36) 3 14-0
Fax: (03 59 36) 3 14-22
e-mail:
info@katcom-sohland.de
www.katcom-sohland.de

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindewahlausschusses

Die Sitzung des Gemeindewahlausschusses der Gemeinde Oppach findet am 24. März 2014 um 16.00 Uhr im Rathaus Oppach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Verpflichtung der Mitglieder des Gemeindewahlausschusses
2. Beschluss über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss verhandelt und entscheidet in öffentlicher Sitzung. Der Zutritt ist jedermann gestattet.

Bettina Natschke,
Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Gemeinde Oppach für das Haushaltsjahr 2014

I.

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 30.01.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf **3.348.490 €**
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf **3.944.992 €**
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf **-596.502 €**

- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf **0 €**
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf **-596.502 €**

- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf **365.000 €**
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf **0 €**
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf **365.000 €**

- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf **-596.502 €**
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf **365.000 €**
- Gesamtergebnis auf **-231.502 €**

im Finanzhaushalt mit dem
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit **3.566.800 €**
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit **3.681.000 €**
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf **-114.200 €**

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf **979.750 €**
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **1.233.400 €**
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **-253.650 €**

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf **-367.850 €**

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **0 €**
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **32.300 €**
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf **-32.300 €**

- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf **-400.150 €**

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf **750.000 €**
festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	**300 v.H.**
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	**390 v.H.**
Gewerbesteuer auf	**390 v.H.**

§ 6

Umlage Verwaltungsgemeinschaft

Ergebnishaushalt

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf, welcher nach § 7 der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft vom 27.01.2003 umzulegen ist, wird auf **711.240 €**
   festgesetzt.

2. Die Umlage ist nach dem Verhältnis der jeweils am 30. Juni des Vorjahres beim Statistischen Landesamt registrierten Einwohnerzahl zu bemessen.Sie wird festgesetzt für

das Haushaltsjahr 2014 (30.06.2013) auf **3.699 Einwohner**

davon
Gemeinde Beiersdorf **1.181 Einwohner**
Gemeinde Oppach **2.518 Einwohner**

3. Die Umlage Verwaltungsgemeinschaft je Einwohner wird auf **158,63 €** festgesetzt.

4. Die nach den vorgenannten Ziffern auf die Gemeinde Beiersdorf entfallende Umlage beträgt 230.913,22 €. Sie wird auf Grundlage der Vereinbarung vom 21./28.12.2011 zwischen den Gemeinden Oppach und Beiersdorf sowie dem Landkreis Görlitz in Höhe von **187.342,31 €** festgesetzt.

Finanzhaushalt
Für den Finanzhaushalt wird keine Umlage erhoben.

Oppach, den 21.02.2014

Stefan Hornig
Bürgermeister

II.

Das Landratsamt Görlitz, als Rechtsaufsichtsbehörde, hat am 20.02.2014 folgenden Bescheid erlassen:

1. Die Haushaltssatzung 2014 der Gemeinde Oppach enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.
2. Kosten werden nicht erhoben.

III.

Die Haushaltssatzung 2014 tritt rückwirkend zum 01.01.2014 in Kraft.

IV.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und den Anlagen zum Haushaltsplan 2014 wird im Rathaus, Zimmer 3.3. (Kämmerei) während der Sprechzeiten in der Zeit vom

11.03.2014 – 20.03.2014

zur kostenlosen Einsicht öffentlich ausgelegt.

V.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 oder 3 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Oppach, den 21.02.2014

Stefan Hornig
Bürgermeister

Beantragung von TRADITIONSFEUERN

Bürgerinnen und Bürger, die am 19.04.2014 ein **Osterfeuer** bzw. am 30.04.2014 ein **Hexenfeuer** abbrennen wollen, richten ihren schriftlichen Antrag bitte rechtzeitig, spätestens aber bis 14.04.2014 bzw. bis 24.04.2014 an das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Oppach.

Die Antragsformulare sind im Ordnungsamt des Rathauses erhältlich. Darüber hinaus kann dieses Formblatt auch bequem von der Homepage der Gemeinde Oppach im Internet unter der Rubrik „Bürgerservice/Ortsrecht“ herunter geladen werden (www.oppach.de).

Verbrannt werden dürfen ausschließlich naturbelassenes Holz und Baumverschnitt. Die Feuer sind so abzubrennen, dass hierbei keine Belästigung oder Schädigung anderer durch Rauch, Verunreinigung und Gerüche entstehen. Sicherheitsabstände zu Gebäuden und bei Wald (100 m) sind einzuhalten.

Im Übrigen verweisen wir auf den Wortlaut des § 12 der „Polizeiverordnung der Verwaltungsgemeinschaft Oppach-Beiersdorf“ vom 27.04.2012. Die Polizeiverordnung ist ebenfalls im Internet unter der o.g. Adresse abrufbar.

Steffen Tammer, Ordnungsamt

Information zur Hundesteuer

Die Hundesteuer wird in der Gemeinde Oppach nach der Hundesteuersatzung vom 18.10.2001 sowie der 2. Änderungssatzung vom 22.10.2010 erhoben.

Danach ist für jeden im Gemeindegebiet gehaltenen über 3 Monate alten Hund eine Steuer von 55,00 € im Kalenderjahr und für jeden weiteren Hund eine Steuer von 105,00 € im Kalenderjahr zu entrichten. Für das Halten eines Kampfhundes beträgt der jährliche Steuersatz 240,00 €, für jeden weiteren Kampfhund 410,00 €.

Die Hundesteuer wird mit Bescheid festgesetzt und für jeden steuerpflichtigen Hund wird eine Hundesteuermarke ausgegeben.

Wer im Gemeindegebiet einen über 3 Monate alten Hund hält, hat das innerhalb von zwei Wochen nach Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das besteuerbare Alter erreicht hat, der Gemeindeverwaltung Oppach anzuzeigen. Endet die Hundehaltung, so ist das der Gemeindeverwaltung Oppach innerhalb von zwei Wochen mitzuteilen. Wird ein Hund veräußert oder verschenkt, so sind in der Abmeldung der Name und die Anschrift des neuen Hundehalters anzugeben.

Die komplette Hundesteuersatzung kann auch im Internet unter www.oppach.de in der Rubrik „Ortsrecht“ eingesehen und heruntergeladen werden.

Soriena Israel, Sachgebiet Steuern

Abfuhrtermine

Blaue Tonne
Donnerstag
13. März 2014

Gelbe Tonne
Montag
31. März 2014

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert:

FEIERTAGSBEDINGTE TOURENVERSCHIEBUNG 2014

Die feiertagsbedingten Tourenverschiebungen sind im Jahr 2014 in der Gemeinde Oppach nicht zu berücksichtigen. Es gelten die tatsächlichen Entsorgungstermine im Abfallkalender.

Kontakt:
Landratsamt Görlitz, Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky, Tel: 03588/ 261-716, Fax: 03588/ 261-750, E-Mail: info@aw-goerlitz.de, www.kreis-goerlitz.de

Sparkassenkunden unterstützen durch den HEIMATKALENDERKAUF viele Vereine

Tausende Kunden der Sparkasse haben etwas Gutes für die Vereine der Region getan. Das Geld, welches in Form von Schecks an die Vereine überreicht wird, stammt aus dem Verkauf von Heimatkalendern. Diese Kalender mit Landschaftsbildern aus dem Kreis Görlitz konnten zum symbolischen Preis von 1 € in allen Sparkassenfilialen erworben werden.

Die Filialmitarbeiter vor Ort entschieden, welche Vereine die Kalendererlöse erhalten sollen.

In der Filiale Oppach gehen die Einnahmen aus dem Kalenderverkauf in Höhe von 320,00 € an die Freiwillige Feuerwehr Oppach.

Daniel Hempel, Wehrleiter der Oppacher Feuerwehr, nahm den Scheck entgegen und war über die Summe, die zusammengekommen ist, positiv überrascht. Ideen für die Verwendung des Geldes sind auch schon da. So soll die Hälfte für die Arbeit der Jugendfeuerwehr verwendet werden. Herr Hempel betonte in diesem Zusammenhang, dass der „Feuerwehrnachwuchs“ sehr wichtig ist und Unterstützung benötigt. Mit der anderen Hälfte des Geldes soll das diesjährige Depotfest am

17. Mai noch attraktiver werden. Ideen dafür hat er schon eine Menge und freut sich auf viele Besucher des Festes.

Daniel Hempel möchte sich auf diesem Wege – auch im Namen der anderen Kameraden – bei den Bürgern aus Oppach und Umgebung bedanken.

Auch für dieses Jahr ist eine Kalenderaktion geplant, mit der auch dann wieder viele regionale Vereine und Projekte unterstützt werden können.

(Quelle: Pressemitteilung der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien)

Freiwillige Feuerwehr Oppach

Unsere nächsten Dienste:

07.03.2014, 19.00 Uhr
Erste-Hilfe-Ausbildung
verantw.: Frau K. Becker

21.03.2014, 19.00 Uhr
Gruppenführerausbildung
verantw.: Kamerad D. Hempel

04.04.2014, 18.00 Uhr
Jahreshauptappell
verantw.: Kamerad U. Zimmermann

Nächster Dienst der Jugendfeuerwehr:

28.03.2014, 17.00 Uhr
Knoten, Stiche und Bunde

Neuigkeiten aus der Kita Pfiffikus

Olympische Winterspiele 2014 im Haus der Pfiffikusse

Nicht nur in Sotschi ging es um Bewegung und Kampfgeist, auch in der Kita Pfiffikus wurden die Olympischen Winterspiele aufgegriffen. Eine ganze Woche lang beschäftigten sich die Kinder und ihre Erzieherinnen mit Olympia. Jede Gruppe erhielt einen farbigen olympischen Ring, sowie ein kleines olympischen Teelicht und dann hieß es: Welcher Ring gehört zu welchem Kontinent? Die Gruppen informierten sich intensiv über ihren Kontinent, sammelten Bilder und auch Tiere, welche in diesem typisch sind. Es wurde ein richtiger Wettstreit daraus: Welche Gruppe hat am meisten über seinen Kontinent herausgefunden und gesammelt? Alle Kinder waren eifrig bei der Sache und haben in dieser Woche viel über die Olympischen Spiele in Sotschi erfahren. Die Kinder schauten sich zu Hause die verschienenden Sportwettkämpfe an und berichteten aufgeregt die Ergebnisse ihrer Gruppe.

Der Höhepunkt der olympischen Woche war die große Olympiade im Haus der Pfiffikusse, denn wir führten diese auch ohne Schnee durch. Alle sind kreativ geworden und überlegten sich Disziplinen, die auch ohne Schnee zu bewältigen sind. Es wurde mit Handtüchern um die Wette gerutscht und auf Laufskiern über die

Wiese geflitzt. Was für ein toller Tag im Kindergarten! Auch unsere kleinen Sportler aus der Krippe zeigten im Turnraum, was sie können. Über die Bank ziehen, in Kisten steigen und unter Seilen kriechen, kein Problem für unsere Krippenkinder. Alle zeigten in dieser Woche wie fit sie sind. Die Pfiffikusse haben das ganz super gemacht!

Winterferien 2014 im Hort Pfiffikus

Die Hortkinder erwarteten wieder spannende und abwechslungsreiche Ferien. In der ersten Woche beschäftigten wir uns mit Wasser und Eis. Wir stellten Eisschmuck und Fruchtwassereis selber her und führten verschiedene Experimente mit Wasser durch.

Gemeinsam besuchten wir die Erfinderkiste in Oderwitz. Dort konnten die Kinder viele interessante Erlebnisse sammeln und sich ausprobieren. Auch eine Wanderung durch Oppach stand auf dem Programm. Jedes Hortkind bekam einen Zettel, auf dem ein Abschnitt der Route erklärt war. Dann musste uns das Kind diesen Abschnitt führen und das nächste Kind leitete uns weiter. Ein tolles Erlebnis.

In der zweiten Woche ging es kunterbunt zu. Wir probierten verschiedene Brett- und Tischspiele aus, führten einen Spielzeugtag durch und stellten Faschingsschmuck her. Zum Abschluss der Ferien fuhren wir ins Kindercafé Valentin nach Bautzen.

Dort konnten sich die Kinder auf dem Indoorspielplatz so richtig austoben. Allen Hortis hat dieser Ausflug sehr viel Spaß gemacht.

Viel Erfolg für das 2. Schulhalbjahr wünscht allen

das Pfiffikus-Team

Anmeldungstermine

für Grundschüler der jetzigen 4. Klassen an der Oberschule Neusalza-Spremberg

Liebe Eltern,
für die Kinder, die im Schuljahr 2014/15 eine Oberschule besuchen, besteht zu folgenden Terminen die Möglichkeit der Anmeldung im Sekretariat der Pestalozzischule Neusalza-Spremberg:

> **am 10. und 11. März 2014 jeweils in der Zeit von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr und**
> **am 12. und 13. März 2014 von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr.**

Weitere Terminabsprachen sind unter 035872/32345 möglich.

Zur Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:
- Kopie des Halbjahreszeugnisses 2013/14 der Grundschule
- Kopie der Geburtsurkunde/Abstammungsurkunde
- Bildungsempfehlung
- Formular Anmeldung an Oberschule

Seibt, Schulleiterin

Teilnehmerrekord beim Informatik-Wettbewerb

Am 18.12.2013 haben insgesamt 26 Mädchen und Jungen aus den Klassen 6, 8, 9 und 10 unserer Schule an der 1. Stufe des Sächsischen Informatik-Wettbewerbes im Schuljahr 2013/14 teilgenommen. Das ist Teilnehmerrekord!

Die Schülerinnen und Schüler haben sich in weihnachtlicher Atmosphäre den anspruchsvollen theoretischen und praktischen Aufgaben gestellt.

Als Sieger wurden ermittelt:
- Chantal Loschke (Klassestufe 5/6)
- Christin Menzel (Klassenstufe 7/8)
- Rudi Meyrich (Klassenstufe 9)
- Yasmin August (Klassenstufe 10)

Diese Schülerinnen und Schüler haben sich damit für die 2. Stufe am 13.03.2014 in Löbau qualifiziert.

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!

Die Technik-/Informatik-Lehrer

Kleine Gäste zu Besuch an unserer Schule

Die Pestalozzi Oberschule Neusalza-Spremberg bekam auch dieses Jahr wieder Besuch aus den Grundschulen Beiersdorf, Oppach und Friedersdorf.

Ende Januar begrüßten die Schüler der Klasse 9 a/b die Schüler und ihre Lehrer, um ihnen unseren Schulalltag näherzubringen. Um den Kindern zu zeigen, wie viel Spaß man auch im Unterricht an der

Oberschule hat, wurden mit ihnen kleinere Experimente in Chemie durchgeführt und in Musik wurde gemeinsam fleißig gesungen. Auch ein Quiz wurde mit ihnen gemacht, um schon ein paar kleine Eckdaten über unsere Schule zu vermitteln. Die Schüler bekamen außerdem die Chance, direkt in den Unterricht einiger Lehrer hinein zu schnuppern und gleich ein Feeling dafür zu bekommen. Abgerundet wurde alles mit einem schmackhaft zubereiteten Essen der Schüler in unserer schönen Schulküche. Die Waffeln, Crepes, Pizza und die bunten Spieße fanden großen Anklang.

Den großen, aber auch den kleinen Schülern hat der Tag in der Oberschule Neusalza-Spremberg sehr viel Spaß gemacht, was ja schließlich auch die Hauptsache ist.

Wir hoffen auf viele neue Schüler, die gern bei uns die Schulbank drücken.

Informationen aus dem Haus des Gastes

„Schützenhaus“

Reisebericht „Siebenbürgen“

am 07.03.2014 um 19.00 Uhr

Karten an der Abendkasse zum Preis von 10,00 € (ermäßigte Karten für Schüler, Arbeitslose, Schwerbehinderte gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises 8,00 €)

Trödelmarkt in Oppach

am 23.05.2014 von 15.00 bis 20.00 Uhr

Für den Trödelmarkt im Haus des Gastes sind noch Standplätze zu vergeben! Wir bieten günstige Konditionen und gute Bedingungen auch für „Neutrödler“. Wer sich einmal auf diesem Gebiet ausprobieren möchte, ist gern gesehen.

Es werden Tische in der Größe 140 x 80 cm oder 80 x 80 cm bereitgestellt. Alternativ können eigene Tapeziertische mitgebracht werden.

Nicht gewerbliche Händler können sich ab sofort bei der Touristinformation Oppach unter 035872/32054 telefonisch (Di 13.00 bis 18.00 Uhr und Fr 13.00 bis 16.00 Uhr) oder per E-Mail tourist-oppach@t-online.de anmelden.

Sofern Sie weitere Informationen benötigen, können Sie sich gern auch persönlich

während der o. g. Öffnungszeiten im Haus des Gastes melden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Händler und Gäste!

Ihre Feier im Haus des Gastes

Suchen Sie geeignete Räumlichkeiten für Ihre Feierlichkeiten? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse! Wir bieten Ihnen passende Räume entsprechend Ihren Vorstellungen!

Zur Verfügung stehen großer und kleiner Saal sowie Kegelbahn mit Aufenthaltsbereich.

Unsere Preise:

	Großer Saal	Kleiner Saal
Kurztarif *(0 bis 4 h)*	160,00 €	60,00 €
Normaltarif *(4 bis 12 h)*	300,00 €	120,00 €
Tagestarif *(12 bis 24 h)*	400,00 €	200,00 €
jeweils zzgl. Reinigung	60,00 €	20,00 €

Kegelbahn (mit zwei Bahnen): 15,00 €/h zzgl. 10,00 € Reinigung

Gegen Zahlung einer Pauschale ist auch die Nutzung von Geschirr möglich.

Über Ihr Interesse würden wir uns freuen und stehen Ihnen gern beratend zur Verfügung! *Annett Paul und Jaqueline Jähne*

21. Kindersachenbörse in Oppach

Am Sonnabend, dem **5. April 2014, findet** in der Zeit von **9.00 bis 12.00 Uhr** im **Haus des Gastes „Schützenhaus“** die 21. Kindersachenbörse statt.

Wir nehmen von jedem Teilnehmer **insgesamt maximal 2 Bananenkisten mit Bekleidung + begrenzt Spielsachen und höchstens 4 Paar Schuhe** an. Wie bisher nehmen wir Ihre abgelegte Frühjahres- und Sommerkinderbekleidung (welche nicht älter als 5 Jahre ist), Umstandsmode, Schuhe (bitte nur in gutem Zustand!), Kinderwagen, Autositze (**nur mit gültigerE-Norm**), Laufgitter, Stühlchen, Badevorrichtungen, Bobbycars und andere Fahrzeuge, Bücher, Spielsachen usw. entgegen (Unterwäsche, Bodys und Socken nur noch im 3er oder 5er Pack).

Wir bitten alle „Verkäufer“ darum, nur saubere, unbeschädigte und gut ausgepreiste Sachen (ohne Tacker- oder Stecknadeln) abzugeben. Dafür vielen Dank! Kaputte, oder verfärbte Bekleidung wird nicht ausgelegt! Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir die Auspreisung mit Kabelbindern.

Die **Kundenummernvergabe** erfolgt nur am **19.03.2014** bei

Andrea Kunze *(17.30 -19.00 Uhr)*	035872 41233
Bianka Kuhne *(09.00 – 11.00 Uhr)*	035872 21602
Diana Schäfer *(17.30 - 19.00 Uhr).*	0152/01591065

(Bitte spätestens bei Abgabe der Sachen einen Überweisungsträger mit Kundennummer, Kontoinhaber und IBAN-Nr. für die Auszahlung abgeben).

Es werden aus Platzgründen **80 Nummern** vergeben. **Jeder Teilnehmer** (auch bei bereits vorhandener Kundennummer) **muss sich anmelden.**

Die **ANNAHME** der größenweise vorsortierten Sachen erfolgt:

am Donnerstag, dem 03.04.2014, von 19.00 bis 20.00 Uhr

und am Freitag, dem 04.04.2014, von 9.00 bis 10.00 Uhr

Die **RÜCKGABE** der nicht verkauften Sachen erfolgt am Sonnabend, dem 04.04.2014 von 17.00 bis 17.30 Uhr. Nicht abgeholte oder nicht mehr zuordenbare Sachen werden der Altkleidersammlung zugeführt. Für eventuelle Sachspenden sprechen Sie uns bitte bei Anmeldung an. Wir arbeiten daran.

Wir hoffen wieder auf regen Zuspruch und danken hiermit den vielen Helfern, ohne die es keine Kindersachenbörse geben würde!

Noch einmal in eigener Sache: Wer hätte Lust unser Organisationsteam zu unterstützen?
Bitte bei Frau Kuhne melden. Danke!

Eine Information an unsere Vermieter von FERIENWOHNUNGEN

Die neue Broschüre „Schön, dass Sie da sind …“ ist nun erschienen. Sie richtet sich vorwiegend an Gäste unserer Region und enthält Kompaktinformationen und Kontaktdaten wichtiger Anlaufpunkte sowie Anregungen für Wanderungen und Ausflüge.

Diese Hefte sollten den Gästen in den Ferienwohnungen als Orientierungshilfe zur Verfügung stehen. Sie erhalten die Broschüren im Rathaus oder im Haus des Gastes.

Blutspendeaktion des DRK

Liebe Einwohner und Gäste der Gemeinde Oppach und Nachbargemeinden,

im Haus des Gastes „Schützenhaus“ Oppach findet am Freitag, 28. März 2014, von 15.00 – 18.30 Uhr

der nächste geplante DRK-Blutspendetermin statt.

Danke für die große Hilfsbereitschaft! Blutspenden ist ein Zeichen für das Leben.

Frank Michler, DRK

Unsere Jubilare:

Alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen, wünschen wir unseren Jubilaren am

10.03.	Dieter Meier	zum 80.
11.03.	Josef Haase	zum 71.
12.03.	Bernd Gutsche	zum 75.
12.03.	Jutta Jährig	zum 80.
12.03.	Christian Viebig	zum 72.
13.03.	Christa Herrmann	zum 78.
15.03.	Gertraud Richter	zum 83.
17.03.	Annelie Pohl	zum 70.
18.03.	Günter Paul	zum 75.
19.03.	Gisela Martin	zum 72.
19.03.	Christine Richter	zum 72.
20.03.	Hartmut Kuhnt	zum 76.
20.03.	Johanna Schuppan	zum 74.
22.03.	Siegfried Schneider	zum 73.
23.03.	Rudolf Wedlich	zum 70.
24.03.	Peter Bräntner	zum 75.
24.03.	Johanna Schöne	zum 78.
25.03.	Liesa Stütz	zum 76.
26.03.	Hanni Förster	zum 88.
26.03.	Joachim Hölzel	zum 82.
26.03.	Eberhard Pöhlmann	zum 81.
27.03.	Gerhard Helm	zum 77.
29.03.	Siegfried Küchler	zum 75.
29.03.	Mechthild Nanzig	zum 75.
30.03.	Sigrid Böhme	zum 70.
30.03.	Heribert Kade	zum 77.
30.03.	Ursula Reußner	zum 80.
31.03.	Anneliese Israel	zum 96.
31.03.	Elisabeth Lassek	zum 81.
03.04.	Werner Hempel	zum 76.
03.04.	Christa Kutschke	zum 75.
03.04.	Rudolf Wenzel	zum 76.
06.04.	Christa Nufer	zum 76.

sowie unseren Heimbewohnerinnen:

24.03.	Ruth Pursche	zum 90.
24.03.	Liane Winkler	zum 94.
27.03.	Christa Wilhelm	zum 87.

Geburtstag

Mitteilungen aus Vereinen

Oppacher Narrenbund e. V.

Liebe Oppacher Narren und Närrinnen, unter dem Motto:

„Der ONB wird jetzt modern – das Word Wide Web ist nicht mehr fern!“

waren wir in der 18. Saison unterwegs und haben eine anstrengende, aber wunderschöne Saison hinter uns.

Der Kinderfasching war sehr gut besucht und sowohl die Kinder als auch die Eltern und Großeltern waren zufrieden und sehr gut drauf. Unsere „Clowns vom Dienst“ Ronny und Uwe hatten wie gewohnt ein schönes Programm für alle zusammengestellt und sorgten für viel Kurzweil und Spaß. Ein herzliches Dankeschön und weiter so!

Absolutes Neuland war für uns der Jugendfasching „Maskerade“. Vor dieser Veranstaltung hatten wir zwar gewaltig Lampenfieber – aber das Ergebnis übertraf dann unsere Erwartungen und es wurde eine absolut tolle Party! Vielleicht der Auftakt für weitere Veranstaltungen dieser Art?

Die Hutparty war ein Knaller! Das Schützenhaus war sehr gut besucht, es herrschte eine tolle Stimmung und unsere Gäste präsentierten viele klasse Hutmodelle!

Beim Mottoball hätten wir uns ein paar mehr Besucher gewünscht, trotzdem wurde lange und ausgelassen gefeiert – und für die drei schönsten Kostüme gab es außerdem noch Preise.

Besonders haben wir uns auch über den Besuch einiger Gäste aus Oppacher Vereinen gefreut. Danke dem Fremdenverkehrsverein, der Bürgerliste und dem Ski-Club! Haben wir jemanden vergessen? Dann verzeiht uns das bitte. Ein besonderes Dankeschön dem Frauenring, der wie immer für die kulinarische Umrahmung unserer Veranstaltungen sorgte!

Der Weiberfasching mit Heiko Harig war dann der absolute Höhepunkt unserer Saison und das Schützenhaus platzte aus allen Nähten. Die Mädels (und solche, die es sein wollten) waren durchweg gut drauf – und das „heiße“ Männerballett des ONB heizte der Damenwelt ordentlich ein. Es wurde gefeiert bis in die frühen Morgenstunden – und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Am Sonntag, dem 02.03.2014, waren wir mit unserem geschmückten Wagen (Dank an dieser Stelle dem Landwirtschaftsbetrieb Ludwig für das jährliche Zur-Verfügung-Stellen von Wagen und Zugmaschine) wieder beim Schirgiswalder Umzug mit dabei. Unsere schmucken Funken waren wie immer eine Augenweide und die Kälbersteinhexen trieben gewohnt frech ihre Späßchen. Diejenigen Oppacher, die uns in Schirgiswalde zujubelten, werden sicher zustimmen, wenn wir sagen: Oppach wurde würdig präsentiert!

Schließlich bekam zum Ausklang der Saison am Aschermittwoch bei unserem alljährlichen Heringsessen der Bürgermeister den Amtsschlüssel zurück.

Somit ist unsere 18. Saison zwar zu Ende, aber die 19. liegt nun schon vor uns – und bald beginnen die ersten Vorbereitungen darauf, denn der nächste 11.11. ist schon in Sichtweite!

Ein Extradank an dieser Stelle allen Eltern, die ihre „Funkenkinder“ immer kräftig unterstützen und zu Proben und Veranstaltungen fahren! Dank gilt auch unseren vielen langjährigen Sponsoren, die uns in vielerlei Hinsicht unterstützen – finanziell, materiell oder durch reine Tatkraft! Ohne unsere Sponsoren würde manches für unseren Verein nicht möglich sein. Wir sagen Danke für die Unterstützung!

Bilder vom Rathaussturm und von allen Veranstaltungen könnt ihr auf unserer Homepage ansehen: www.onb-ev.de

Mit einem dreifachem **„Hupp oack rei“**

Euer Oppacher Narrenbund

Deutscher Frauenring e.V.

DFR "Oberlausitz" e.V. – Oppach

Alle Interessenten sind zu nachfolgenden Veranstaltungen herzlichst eingeladen.

Jeden Montag 15.00 Uhr

Seniorengymnastik im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick"

Montag 10.03. 15.00 Uhr

Frauentags-Veranstaltung im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick" mit musikalischer Umrahmung von Herrn Hans-Werner Mücke

Mittwoch 12.03. 14.30 Uhr

Seniorencafe im Ratssaal der Gemeinde „Frauentag – Auftakt in den Frühling"

Dienstag 18.03. 09.30 Uhr

Individuelle Beschäftigung der Heimbewohner des Altenpflegeheimes „Haus Sonnenblick"

VORSCHAU APRIL 2014

Dienstag 01.04. 9.30 Uhr

Spiele im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick"

Mittwoch 02.04. 14.30 Uhr

Alle Jubilare der Monate Februar und März 2014 sind herzlichst zu unserer Geburtstagsfeier in den Ratssaal der Gemeinde eingeladen. Rückmeldung bitte bis zum 27. März 2014 unter Tel. 035872/33425

Donnerstag 03.04. 13.30 Uhr

Kreativzirkel in der Straße der Freundschaft 6

In eigener Sache

Ein herzliches „Danke" sagen wir dem Bürgermeister Herrn Hornig und der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung der Seniorengeburtstage. Diese Veranstaltung wird unsererseits mit viel Liebe vorbereitet. Deshalb bitten wir die Jubilare, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen, um auch miteinander ins Gespräch zu kommen.

Tel/Fax: 035872/33425
E-Mail: frauenring-dfr-oberlausitz@t-online.de

Fremdenverkehrsverein Oppach e.V.

Nun ist es wieder an der Zeit, über unsere Arbeit im vergangenen Jahr 2013 zu berichten.

Zur Marketingarbeit

Im Jahr 2013 haben wir unsere Aufgaben im touristischen Bereich weitergeführt und anstehende Probleme angesprochen. Wir führten 10 Vorstandssitzungen und 1 ordentliche Mitgliederversammlung durch. Leider ist es im vergangenen Jahr zu keinen Gesprächen mit unseren Gemeinderäten gekommen. Wir werden versuchen, diese wieder aufzunehmen, um in sachlicher Atmosphäre über die anstehenden und gemeinsamen Aufgaben in Oppach zu diskutieren. Es soll darum gehen, wie unser Ort verschönert werden kann, um ihn für Touristen und für die eigenen Einwohner attraktiver zu machen. Die Grundlage dazu soll auch weiterhin die vorhandene Tourismuskonzeption, unter Berücksichtigung der aktuellen Situation im Ort, bilden.

Die Zusammenarbeit mit Frau Paul, Frau Lischke und den anderen Mitarbeiterinnen, die in der Gemeindeverwaltung und der Tourist-Information arbeiten, ist sehr konstruktiv. Unser Verein beteiligte sich an den Veranstaltungen der TGG „Feriengebiet Oberlausitzer Bergland" e.V. Die Zusammenarbeit mit dem Gebietsverein wird als sehr wertvoll und zukunftsorientiert eingeschätzt. Die Idee unseres Vereins, eine mehrsprachige Broschüre über unseren Brunnenweg erstellen zu lassen, ist nun realisiert worden. Herr Bürgermeister Hornig, hat diese wie folgt umgesetzt: die Dolmetscherin der Fünfgemeinde, Frau Ingrid Pajerova aus Schluckenau, hat auf seine Bitte hin die Texte des Flyers übersetzt (kostenlos). Bei Bedarf werden diese (zusammen mit dem Flyer) im HdG an tschechische Touristen und Gäste ausgegeben. Natürlich können diese Einlegeblätter gerne im HdG abgeholt und an Interessenten verteilt werden.

Im Berichtsjahr wurden die Ständer der großen Schautafeln des Lehrpfades im Schlosspark und am Gondelteich gewartet und saniert, die restlichen Arbeiten werden in diesem Jahr erledigt. Anlässlich unserer letzten Mitgliederversammlung hatte uns der Bürgermeister aufgefordert, eine geeignete Person zu finden, die die Funktion des Ortswegewartes übernehmen könnte. Es gelang uns, Herrn Eckehard Ellmer für diese Aufgabe zu gewinnen. Wir freuen uns, dass Herr Ellmer diese Aufgabe übernommen hat. Er hat nunmehr alle Wanderwege in unserem Territorium in seiner Betreuung.

Unser Ort Oppach liegt wunderschön inmitten der Oberlausitz. Viele Gäste bringen zum Ausdruck, dass sie von der Schönheit der Oberlausitz überrascht sind und gern wiederkommen möchten. Unsere Urlauber fühlen sich in unserer schönen, abwechslungsreichen Umgebung recht wohl. Trotzdem gibt es unsererseits und seitens der Gemeindeverwaltung noch Möglichkeiten, Oppach unseren Gästen noch schöner anzubieten. In Oppach gibt es leider noch Gebäude und Fußwege, die auf unsere Urlauber nicht den besten Eindruck hinterlassen. Immer mehr werden qualitätsgerechte Ferienwohnungen oder Gästezimmer erwartet. Das Preis-Leistungsverhältnis muss stimmen! Daher ist es künftig Aufgabe jedes Vermieters in unserem Verein, die geforderten Qualitätsmerkmale anzustreben, bis hin zum entsprechenden Zertifikat. Aber auch die anderen Mitglieder unseres Vereins werden bestrebt sein, ihr Wissen und Können für die Verbesserung der touristischen Infrastruktur in unserem Ort einzubringen.

Statistik der Übernachtungen

Wir als Verein haben unsere Vermieter wieder angeschrieben, um für unsere interne Statistik aktuelle Daten zu erhalten. Dies wurde auch von den Vermietern mit erkennbarer Sorgfalt erledigt, so dass wir als Verein einen Vergleich zu den Vorjahren ziehen können:

2012: 5.283 Übernachtungen
2013: 5.221 Übernachtungen

Veranstaltungen im Jahr 2013

Parksingen

Über das Parksingen wurde im Amtsblatt schon berichtet.

Wanderungen

Im Jahr 2013 gab es die traditionellen 2 Wanderungen. Am 28. April führte die Wanderung in die „Wunderbare Felsenwelt um Zeidler". Am 25. August fand die Wanderung auf dem „Beiersdorfer Rundweg" statt. Dabei konnten die Wanderer die Biogasanlage der Agrargesellschaft „Am Bieleboh" GbR besichtigen. Diese Wanderung war die letzte von Herrn Görlich geführte Wanderung. Dabei wurde ihm noch einmal öffentlich gedankt. Alle Wanderungen waren gut besucht.

Heimatfest

An dem in Zusammenarbeit von Vereinen und Gemeindeverwaltung veranstalteten Bad- und Heimatfest beteiligte sich auch in diesem Jahr unser Verein. Wie in jedem Jahr boten wir selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Eis und gebratene Pilze an und halfen beim Auf- und Abbau des Zeltes. Das Wetter war zeigte sich den Veranstaltern von seiner freundlichen

Seite, so dass wir zumindest am Sonntag viele Besucher begrüßen konnten. Leider reichte aber die Gesamt-Besucherzahl an beiden Tagen nicht dafür aus, einen an die Vereine ausschüttbaren Gewinn zu erwirtschaften. Nach Beratung in der Vereinsvollversammlung wurde festgelegt, im Jahr 2014 das Heimatfest noch einmal nach dem bisherigen Modus durchzuführen. In den folgenden Jahren wird es darauf ankommen, nach neuen Konzepten in terminlicher, thematischer und kultureller Hinsicht zu suchen. Es kommt darauf an, mehr Einwohner und Gäste für unser Heimatfest zu begeistern.

Ausfahrt

Am 8. Juni des vergangenen Jahres organisierte unser Verein wieder eine Ausfahrt für unsere Mitglieder, ihre Angehörigen und Freunde. Bei schönem Wetter fuhren wir nach Leipzig. Unser erstes Ziel war das Völkerschlachtdenkmal, das 2013 einhundert Jahre alt wurde. Durch die Führung erfuhren wir viele geschichtliche und bauliche Details dieses monströsen Denkmals. Danach fuhren wir zum MDR. Hier erfolgte auch das Mittagessen. Danach wurden wir in zwei Gruppen durch die Räume, Anlagen und Studios des MDR geführt. Man konnte sogar selbst einmal ein Nachrichtensprecher sein. Es war schon sehr interessant zu erleben, wie Fernsehen gemacht wird. Anschließend erfuhren wir auf einer Stadtrundfahrt mit Gästeführerin viele Einzelheiten der aufstrebende Stadt Leipzig. In diesem Jahr wird uns unsere Ausfahrt am 24. Mai in die „Goldene Stadt" nach Prag führen.

Kegeln

Die traditionellen Kegelabende, die am 23. März und am 19. Oktober vergangenen Jahres stattfanden, bereiteten den anwesenden Mitgliedern einen unterhaltsamen und sportlichen Abend. Alle Anwesenden haben immer viel Spaß dabei. Das Miteinander im Verein wird dadurch verbessert. Leider könnte die Beteiligung besser sein.

Weihnachtsmarkt

Am vom ONB organisierten Weihnachtsmarkt, der am 1. Adventsonntag stattfand, beteiligte sich unser Verein traditionsgemäß mit drei Ständen, an denen Kaffee, Kuchen, Glühwein und geschmorte Champignons angeboten wurden. Der Umsatz hat bestätigt, dass dieses Angebot von den Marktbesuchern gern angenommen wird. In diesem Zusammenhang möchten wir uns beim ONB ganz herzlich bedanken, der uns seit Beginn der Weihnachtsmärkte in Oppach, die Teilnahme an diesen ermöglicht.

Auch in diesem Jahr möchte ich es auf keinen Fall versäumen, allen, die uns aktiv in unserer Arbeit unterstützt und geholfen haben, dass wir unsere Vorhaben verwirklichen konnten, ganz herzlich zu danken. Ohne diese vielseitige Hilfe wäre unsere Arbeit undenkbar. Ich hoffe, dass wir auch in der kommenden Zeit auf so eine Unterstützung bauen können und das es uns gelingen möge, eine noch breitere Beteiligung unserer Mitglieder zu erreichen. Besonders möchte ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern und Frau Andrea Bartsch, welche mit großer Sorgfalt über unsere Finanzen wacht und die Finanzgeschäfte des Vereins für uns erledigt, für die geleistete Arbeit bedanken.

Die meisten unserer Mitglieder leisten darüber hinaus Hervorragendes im Bemühen um beste Bedingungen für ihre Feriengäste. Von vielen Urlaubern gibt es Anerkennung für den guten Zustand der Quartiere und die sehr persönliche Betreuung durch die Vermieter. Bleibendes konnten wir in unserem Ort, aber auch in Beiersdorf schaffen, wenn wir beispielsweise nur an den Naturlehrpfad im Park, an die Beschilderung der Oppacher und Beiersdorfer Wanderwege oder die vier großen Gebietswandertafeln auf Oppacher Flur denken. Für all das, was wir mit unserem Verein erreicht haben, erhielten und erhalten wir vielfältige Anerkennung. Das sollte auch Ansporn sein, die Arbeit erfolgreich fortzuführen.

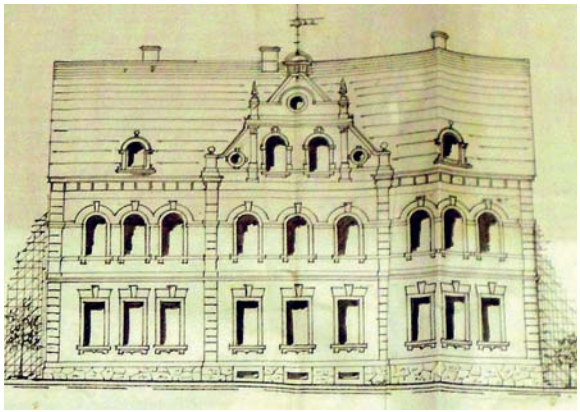
Johannes Schmidt, Vorsitzender

Freundeskreis Heimatgeschichte

In alten Akten gelesen...

Am 30. Mai 1895 stellte **Ernst Gustav Zenker** einen Antrag zum Bau eines Wohn- und Postgebäudes in Oppach auf die Parzelle Nr. 180, Ortslistennummer 134 – heute August-Bebel-Straße 1. Er selbst wohnte in unmittelbarer Nachbarschaft in der Nr. 133 – heute August-Bebel-Straße 3 (Jährig).

(Auszug aus der Bauzeichnung)



Die Bauprojektion erarbeitete Baumeister Ernst Julius Reihmann aus Sohland an der Spree, der wahrscheinlich auch die spätere Bauausführung erledigte.

Bereits am 10. Juni 1895 wurde der Antrag durch den zuständigen Brandschutzinspektor geprüft mit folgender Beauflagung:

„Das Nebengebäude muss von der Nachbargrenze wenigstens 2,5m abgerückt werden. Das Traufwasser muss mittels eigener Rinne auf das eigene Grundstück geführt werden. Feuerstätten sind nach der Baupolizeiverordnung für Dörfer zu bauen. Die Ableitung des Tages- und Abfallwassers muss in geeignete Vorkehrungen erfolgen. Wohn- und Schlafstätten müssen nach Vollendung der inneren Verputzung wenigstens 8 Wochen gestanden haben."

Diese Auflagen zeigen, dass schon in Urgroßvaters Zeiten strenge Umweltregeln galten.

Aus den Bauzeichnungen ist ersichtlich, dass ursprünglich im Schalterraum ein kleiner Vorraum gebaut werden sollte, um die Kaltluftzufuhr besonders im Winter abzuhalten. Stattdessen wurde jedoch ein Vorhäuschen an das Gebäude angebaut, welches älteren Oppachern noch in guter Erinnerung sein dürfte.

Die Königlich Sächsische Staatseisenbahn, Dienststelle Dürrhennersdorf, als unmittelbarer Nachbar, vertreten durch Bahnverwalter Marschner, hatte keine Einwände zum Bau.

Es wurde im Folgenden der Bauantrag durch das Straßen- und Wasserbauamt Bautzen zur Kenntnis genommen mit der Auflage, für die Straße eine Baufreiheit von 3 m zu schaffen.

Danach stand dem Baubeginn nichts mehr im Wege. Bereits am 04.08.1896 wurde die Bauausführung angezeigt und am 02.12. gleichen Jahres erfolgte die Bauabnahme ohne Beanstandungen.

Die Lage des Postgebäudes war ideal: zum einen die Verbindung mit der nahen Bahnpost, zum anderen die zentrale Lage und die unmittelbare Anliegerschaft an die Fernverkehrsstraße 96 und die mittelbare an die Löbauer Straße.

So entwickelte sich in den folgenden Jahren ein reges Postgeschäft. Das Postper-

sonal bestand aus einem Postverwalter, einem Assistenten und vier Briefträgern. 1896 gingen in der Oppacher Post ein: 52.640 Briefe, 33.462 Karten, 16.796 Drucksachen, 598 Warenproben, 5.807 Pakete, 828 Sendungen mit 4.968,- Mark Nachnahme und 5.706 Postanweisungen mit 529.575,- Mark. Die abgehenden Sendungen zeigten ähnliche Größenordnungen.

Im Herbst 1944 wurde das Vorhaus beschädigt. Ein Schriftverkehr weist auf die angespannte Material- und fehlende Bauhandwerkerlage in der Endphase des II. Weltkrieges hin. Darüber wird später einmal berichtet.

In den 1960er Jahren (um 1963) wurden die Amtsgeschäfte der Post aus dem Gebäude in die Waldstraße 1 (gegenüber dem Gemeindeamt) verlagert.

1969 übernahm der HO-Kreisbetrieb die früheren Amtsräume des Postamtes und richtete nach einem Umbau ein Textilgeschäft ein. Dieses hatte bis zur Wende seinen Bestand. Im Zuge des Umbaus wurde das alte Vorhaus mit abgerissen.

Im Jahre 2005 bezog die Bäckerei Pech eine Zweigverkaufsstelle für ihre Backwaren im Bereich der ehemaligen Posträume. In den hinteren Ladenteil zog das Oppacher Touristikzentrum ein. Dieses hatte seinen Sitz zuvor im Gebäude der ehemaligen „Fuchsschenke“ und Fleischerei Peschel – heute „Haus am Fuchsberg“, August-Bebel-Straße 34. (wu)

Fußball-Feriencamps in den Sommerferien

Auch in den kommenden Sommerferien finden wieder die beliebten Kickfixx-Feriencamps statt. Nun schon den siebenten Sommer in Folge werden viele begeisterte Kinder vier Tage ihrer Ferien in einem Fußballcamp verbringen. Wie schon in den letzten Jahren werden drei Camps durchgeführt und zwar jeweils von Donnerstag bis Sonntag. Die Kinder können selbst entscheiden, ob sie mit übernachten oder abends wieder nach Hause fahren wollen. Unsere Partnervereine sind dieses Jahr der FSV Oppach und der Holtendorfer SV.

Camp-Termine und Altersklassen:

Jugendcamp	24.07.-27.07.	Sportplatz Oppach	Jahrgänge 1998 bis 2001
Juniorcamp	24.07.-27.07.	Sportplatz Oppach	Jahrgänge 2002 bis 2007
Juniorcamp	21.08.-24.08.	Sportplatz Holtendorf	Jahrgänge 2002 bis 2007

Neue Freunde finden

Erfahrungsgemäß kommen die Kinder aus vielen verschiedenen Vereinen, wodurch Kinder, die sich sonst als Gegner auf dem Platz gegenüber stehen, dieses Mal gemeinsam trainieren und den Tag verbringen können. Aber auch viele neue Fußballer wird man kennen lernen und dabei auch manchen neuen Freund finden.

Qualifizierte Betreuung auf und neben dem Platz

Die drei Camps werden dabei auf das Alter der Kinder abgestimmt und von qualifizierten Übungsleitern und Betreuern begleitet. Innerhalb der Camps werden verschiedene Trainingsgruppen entsprechend dem Leistungs- und Entwicklungsstand der teilnehmenden Kinder gebildet. Es stehen dann verschiedene Trainingseinheiten mit einem großen Anteil an unterschiedlichen Wettbewerben auf dem sportlichen Programm.

Tolles Rahmenprogramm

Alle Kinder können sich auf verschiedene Aktivitäten außerhalb des Platzes freuen. Während die größeren Kinder auch mal etwas weitere Strecken zurücklegen werden (z. B. zum Fußballgolf nach Ottendorf-Okrilla oder zur Stadionbesichtigung bei Dynamo Dresden), geht es für die jüngeren Kinder bei hoffentlich wieder schönem Wetter ins benachbarte Oppacher Freibad. Zu den Höhepunkten werden sicher wieder ein spannendes Pokerturnier und eine abwechslungsreiche Geocaching-Tour zählen. Aber auch mit anderen Sportarten wie Tischtennis, Volleyball und Tennis werden wir uns beschäftigen. Und dazu gibt’s natürlich auch wieder einige neue Überraschungen die wir jetzt noch nicht verraten können.

Einige Plätze sind noch frei – Kosten bleiben konstant

Wie gewohnt haben sich bereits zum Jahresbeginn viele Kinder angemeldet. Aufgrund der Teilnehmerbegrenzung wird es nun besonders wichtig sein, sich rechtzeitig einen Platz zu sichern. Die Kosten für die Teilnahme an einem Camp sind seit der ersten Ausrichtung in 2008 gleich geblieben: 99 € ohne und 129 € mit Übernachtung. Kinder, die Mitglied bei Kickfixx oder einem der drei gastgebenden Vereine sind, erhalten 10 Prozent Rabatt.

Weitere Informationen zu den Feriencamps, insbesondere das Anmeldeformular, sowie natürlich auch zum Veranstalter Kickfixx finden Sie unter www.kickfixx.de. Sie können aber auch gern in unserer Geschäftsstelle unter 035872/489556 anrufen oder sich unter 0172-7901420 weitere Informationen einholen.

Hallenturniere in der Neusalzaer Sporthalle waren voller Erfolg

Gemeinsam mit dem FSV 1990 Neusalza-Spremberg veranstaltete die 1. Ostsächsische Fußballschule Ende Januar wieder die traditionellen **Juniorenhallenturniere** in der Turnhalle in Neusalza-Spremberg. Dabei folgten zahlreiche Juniorenmannschaften aus der ganzen Region unserer Einladung.

Den Anfang machten am Freitagabend die **D-Junioren**, wobei

sich der Gastgeber aus Neusalza-Spremberg als das spielstärkste Team präsentierte, am Ende verdient Turniersieger wurde und mit dem neunfachen Torschützen Nick Ruschel den besten Torschützen des Turniers stellte. Im Endspiel setzten sich die FSV Kicker im Entscheidungsschießen gegen den SV Gnaschwitz-Doberschau durch.

Auch bei den **E-Junioren** siegten unsere einheimischen Kicker. Die Spielgemeinschaft FSV Oppach/FSV 1990 Neusalza-Spremberg siegte auch hier im Entscheidungsschießen gegen den SV Gnaschwitz-Doberschau.

Bei den **Bambinis** sicherte sich der Holtendorfer SV mit dem goldenen Tor, 15 Sekunden vor Schluss, den Turniersieg gegen die Gastgeberkids, welche mit Arno Hieke den besten Spieler des Turniers stellten.

Am Sonntag waren die **F-Juniorenmannschaften** gefordert und machten ihr Sache gut. Sieger beim F2-Juniorenturnier wurde der Holtendorfer SV, welcher sich im Entscheidungsschießen gegen die Zittauer Mannschaft durchsetzte und bei den F1-Junioren siegte der Schönbacher FV, welcher im Endspiel mit 3:1 gegen den TSV Herwigsdorf 1891 die Oberhand behielt.

Ausführlichere Berichte und Bilder gibt es unter: www.kickfixx.de

Mitteilung der Oppacher Bürgerliste e.V.

Mit frühlingshaftem Elan hinein ins Tanzvergnügen

„Oh schüttle ab den schweren Traum und die lange Winterruh;
es wagt es der alte Apfelbaum, Herze, wag's auch du"

Theodor Fontane lieferte diesen deutlichen Hinweis auf das Tanzvergnügen,
veranstaltet durch die Oppacher Bürgerliste,
am 12.04.2014 im „Haus des Gastes" in Oppach ab 19:00 Uhr.

Bereits im 19. Jahrhundert wusste man Prioritäten zu setzen.
Die Winterstarre soll abgelegt werden und man soll sich wagen, etwas zu tun.

Also warum nicht die Tanzschuhe hervorgeholt
und sich in das Vergnügen gestürzt?
Leckere Getränke inkl. Cocktails, kulinarischen Köstlichkeiten
– gezaubert vom Oppacher Frauenring – und
Tanzmusik der Kapelle ‚Gellis' werden für Stimmung und Kurzweil sorgen.
Mit einer tänzerischen Darbietung in unserem Programm
möchten wir Sie gerne überraschen.

Karten im Vorverkauf zum Preis von 10,00 €
wird es bei der Bäckerei Fromm in Beiersdorf und
im Biomarkt Sensenschmidt in Oppach ab dem 01.03.2014 geben.
Selbstverständlich können Eintrittskarten auch an der Abendkasse
zum Preis von 12,00 € erworben werden.

Lassen Sie uns gemeinsam einen abwechselungsreichen Abend verbringen!

www.oppacher-buergerliste.de

Es ist uns nun endlich gelungen, 3 Hunde, die aus gesundheitlichen Gründen schwer zu vermitteln waren, in gute Hände abzugeben.

Ein Cockerspaniel, der zu Weihnachten vor 4 Jahren von der Feuerwehr bei Seifhennersdorf eingefangen wurde. Zuvor lief er ca. 3 bis 4 Wochen durch mehrere Orte und ließ sich nicht fangen. Bürger hatten sich wirklich große Mühe gegeben, ihn mit Futter anzulocken. Er war sehr ängstlich. Blacky (so wurde er von uns genannt) hatte epileptische Anfälle und ca. 40 Zecken am Körper. Es hat lange gedauert, ehe er sich eingewöhnt hatte. Im November 2013 konnten wir ihn mit gutem Gewissen an die Familie Anders nach Ebersbach vermitteln. Er ist jetzt ein glücklicher Hund.

Unser Beagle-Mädel hat es auch sehr gut getroffen bei einer Familie Berger im Mannsfelder Land. Ihr bester Freund ist der Beagle-Rüde Keks, der auch aus einem Tierheim kommt. Katzen gehören ebenso zu ihren Freunden. Kessy ist dort sehr glücklich, denn Auslauf ist genug

vorhanden, was ja ein Beagle unbedingt braucht.

Unser 9-jähriger Rauhaardackel hat es in Grevesmühlen auch sehr gut getroffen. Charly lebt dort bei einem älteren Ehepaar, die richtig verliebt sind in unseren Dackel.

2 Hunde sind noch im Streichelzoo und werden von unserem ehrenamtlichen Mitarbeiter Klaus Albrecht gut betreut. 4 kleine Pinscher werden hauptsächlich privat versorgt, vor allem nachts. 8 Katzen wurden in letzter Zeit auch an Tierfreunde vermittelt. In Kürze übernehmen wir 12 Katzen, deren Frauchen leider verstorben ist.

Vorab möchten wir Sie schon informieren, dass am **Ostersamstag und Ostersonntag wieder unser traditionelles „Ostereiersuchen"** für unsere Besucherkinder stattfindet. **Beginn ist 13.00 Uhr.**

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitbürger, die uns des Öfteren mit einer Sach- oder Geldspende unterstützt haben. Unsere Lage ist weiterhin angespannt, da wir ja nur von liebevollen Tierfreunden Hilfe erfahren. Über einen Besuch bei uns im Streichelzoo würden sich ca. 250 Tiere und alle Mitarbeiter sehr freuen.

Bleiben Sie unseren Tieren auch weiterhin gewogen.

Einen schönen Monat März wünschen Ihnen von Herzen Ihr Streichelzoo-Team und G. Kretschmer-Meckbach.

Am Alten Graben 11a • 02736 Oppach
Tel. 035872/40722 +0172/3533476
Öffnungszeiten:
9 - 11.00 Uhr + 14 - 17.00 Uhr
Spendenk.: SK Oberlausitz-Niederschlesien
Konto: 3000 20 87 20 BLZ: 850 501 00
www.streichelzoo-oppach.de
www.mietzekatz.beepworld.de

Aufruf

Wir suchen für den Zeitraum unserer Freiluftsaison (April-Oktober) eine

Technische Hilfskraft

welche uns bei anfallenden Arbeiten auf unserer Tennisanlage unterstützt.

Folgende Tätigkeiten müssen erledigt werden:

- Grasmäharbeiten innerhalb der Tennisanlage (ca. alle 14 Tage bzw. bei Bedarf)
- Einfache Pflegemaßnahmen auf den Tennisplätzen wie Laub kehren usw.

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit unserem Vorsitzenden Winfried Haase, telefonisch über 0173/5620036 oder 035872/373-11 in Verbindung.

Der Vorstand des TC Oppach e.V.

Sonstige Mitteilungen

OBERLAUSITZTAG 21. AUGUST

Liebe Oberlausitzer,
macht alle mit und begeht jährlich am 21. August würdig den Tag der Oberlausitz! Er ist in den Köpfen von Oberlausitzer Bürgern entstanden, denen die Heimat am Herzen liegt! Der Tag der Oberlausitz ist ein Aktions- und Gedenktag, ein Tag der regionalen Besinnung an allen Orten der Oberlausitz.

Liebe Oberlausitzer Unternehmer und Vereine,
werdet an diesem Tage selbst aktiv und helft mit, eure Heimat zu einer bedeutenden Region in Europa zu machen! Das gilt für Einzelpersonen, Familien, Jugendgruppen, Vereine, Schulen und Unternehmen. Neue Ideen sind gefragt!

Liebe Oberlausitzer,
toleriert die sprachlichen und ethnischen Unterschiede zwischen den Oberlausitzern deutscher, sorbischer und polnischer Nationalität! Einigkeit macht stark!

Liebe Oberlausitzer,
hisst zum Zeichen eurer Heimatliebe die blau-goldene (blau-gelbe) Oberlausitzflagge! Ihr könnt diese im Online-Shop von Sachsen Fahnen unter http://www.vispronet.de/fahnen-stoffbanner/sonderfahnen.html direkt erwerben.

Liebe Oberlausitzer,
lasst euch eure Traditionen, Bräuche, Eigenarten weder schlechtreden noch nehmen und besinnt euch auf das Selbstwertgefühl eurer Vorfahren!

Liebe Oberlausitzer,
macht euch mit eurer Geschichte vertraut, besucht Museen, Ausstellungen, Vorträge oder heimatbezogene Veranstaltungen!

Liebe Oberlausitzer,
ladet eure Kinder, Enkelkinder, Verwandten oder Nachbarn ein und trefft euch, u. a. zu Wanderungen, Radtouren, Ausfahrten in der schönen Natur der Oberlausitz!

Liebe Bäcker, Fleischer, Köche, Gastwirte aus der Oberlausitz,
bietet euren Kunden und Gästen traditionelle Erzeugnisse und Gerichte an!

Liebe Kulturschaffende und Sportfreunde aus der Oberlausitz,
organisiert an diesem Tage und den Wochenenden kleine oder größere Veranstaltungen und stellt euren Verein oder eure Mannschaft einer breiten Öffentlichkeit vor!

Bitte tragt eure Aktivitäten und Veranstaltungen, die in am 21. August und in der 2. Augusthälfte stattfinden, ein in:

http://www.hans-klecker.de/veranstaltungen-zum-tag-der-oberlausitz *oder*
www.tag-der-oberlausitz.de *oder*
www.oberlausitztag.de.

Kuratorium Einige Oberlausitz e.V.
und Bürgerforum Oberlausitz

Die Bielebohschnecken wandern immer weiter!

Mit weiterer Verstärkung starteten wir unsere Tour im Februar. Mit dem Bus fuhren wir bis zum Ebersbacher Bahnhof. Sehr guter Laune überquerten wir die Grenze und liefen nach Georgswalde (Jiřikov). Auf böhmischer Seite ging es weiter. Kurz vor Friedersdorf

wechselten wir zurück nach Deutschland und aßen in der Fichtelschenke Mittag, denn inzwischen war es kurz vor zwölf und der Hunger meldete sich.

Nach erfolgter Stärkung gingen wir am Schwarzen Teich vorbei, ließen das Neusalzer Bad rechts liegen und kamen in den Sonneberg. Nachdem wir uns auf einer Tafel am letzten Haus an der Neusalzaer Grenzstraße informiert hatten, wo früher welches Haus in Fugau stand und wer es bewohnte, ging es weiter. In Fugau besichtigten wir das Wegkreuz, besuchten den Friedhof und wanderten dann auf tschechischer Seite weiter bis ins Oberdorf von Taubenheim. Über den Alten Graben liefen wir dann wieder zurück zu unserem Ausgangspunkt, dem Oppacher Busbahnhof. Geschafft, aber glücklich verabschiedeten wir uns.

Die nächste Wanderung soll uns ins Polenztal führen. Wir hoffen, dort die berühmte Märzenbecherblüte zu sehen.

Treffpunkt ist am 20. März auf dem Oppacher Busbahnhof, diesmal wegen der Fahrzeit wieder um 9.00 Uhr, die Tage werden ja auch wieder länger!

Wir freuen uns auf eine schöne Frühlingswanderung mit Euch!

Ines und Kerstin

Kontakt: K. Worofka, Tel.: 035872/40639, E-Mail: wnorbertw@aol.com

EBERSBACHER Film-Theater und Kulturverein e.V.

Programm März 2014

FR 07.03. 20:00 Uhr
Film: Blau ist eine warme Farbe
Drama F/B/E 2012 180 Min. FSK: ab 16 Jahre

FR 14.03. 20:00 Uhr ***Film: Lunchbox***
Drama/Romanze
IND/D/F 2013
105 min FSK: o.A.

FR 21.03. 20:00 Uhr
Film: Der Schaum der Tage

+ SO 23.03. 14:30 Uhr Sonntagskino: ***Der Schaum der Tage*** (mit Kaffee und Kuchen)
Drama F/B 2013 94 Min.
FSK: ab 12 Jahre

SO 23.03. 10:00 Uhr
Kinderkino: Fünf Freunde 3
Kinderfilm/Abenteuer D 2013 95 Min.
FSK: o.A.

FR 28.03. 20:00 Uhr ***Film: Nordstrand***
Drama D 2013 93 Min.
FSK: ab 12 Jahre

Veranstaltungen:

SA 08.03. 20:00 Uhr
Musikalische Udo-Jürgens-Revue mit Harry Heib
„Eine Feierstunde im Bademantel"
Eintritt: 16 €

SO 30.03. 16:00 Uhr
Dia-Ton-Vortrag mit Thomas Mücke
„Kroatien" Eintritt: 7 €

Änderungen vorbehalten

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Oppach

GOTTESDIENSTE

07.03.14 Freitag
19:30 Weltgebetstagabend - Oppach

09.03.14 Invokavit
09:00 Beiersdorf
10:30 Taubenheim
10:30 Friedersdorf GD zum Weltgebetstag

16.03.14 Reminiszere
10:00 Bibelwochengottesdienst mit Abendmahl in der Beiersdorfer Kirche

23.03.14 Okuli
9:00 Beiersdorf
10:30 Taubenheim (musikalischer Gottesdienst)

30.03.14 Lätare
9:00 Predigtgottesdienst

06.04.14 Judika
10:30 Predigtgottesdienst

Alle Gottesdienste im Gemeindesaal (außer am 16.03.14).

Die 10:30-Gottesdienste sind in der Regel mit Kindergottesdienst.

ZUSAMMENKÜNFTE

Seniorennachmittag 14:30 Uhr
Di 08.04./13.05.14, Pfarrhaus Oppach

Bibelgesprächsabend 19:30 Uhr
Dienstag 11.03./25.03./08.04.14, Pfarrhaus Oppach

Krabbelmäuse (0-3) 09:00 Uhr
mittwochs, Pfarrhaus Oppach

Kirchenchor 19:30 Uhr
donnerstags, Pfarrhaus Oppach

Kinderkirchenchor 16:15 Uhr
freitags, Pfarrhaus Taubenheim

Frauenkreis 19:30 Uhr
Freitag 04.04.14, Pfarrhaus Taubenheim

Kindersport 15:30 Uhr
samstags 15.03./29.03./13.04.14
Turnhalle Oppach – *Eltern und Kinder bitte Turnschuhe mitbringen*

Ökumenische Bibelwoche 2014

Sieben Abschnitte aus den Josefsgeschichten beschäftigen uns zur Ökumenische Bibelwoche vom **12. bis 19. März 2014.**

Eingeladen wird **19:30 Uhr** zu den Bibelabenden:

in TAUBENHEIM am

Mittwoch 12. März - Pfr. Schober, Thema 1 (1. Mose 37)

Donnerstag 13. März - Diakon i. R. Martin, Thema 2 (1. Mose 39,1-19)

Freitag 14. März - Pfr. Mory, Thema 3 (1. Mose 39,20-40,23)

in OPPACH am

Samstag 15. März 19:00 Uhr Film zur Bibelwoche

Montag 17. März - Pred. Hezel, Thema 4 (1. Mose 41)

Dienstag 18. März - Pfr. Hecker, Thema 5 (1. Mose 42)

Mittwoch 19. März - Diakonin Göring, Thema 7 (1. Mose 50,15-26)

Der **Gottesdienst zur Bibelwoche** findet statt am Sonntag, dem **16. März um 10:00 Uhr in Beiersdorf** mit Pfr. Mory - Thema 6 (1. Mose 45)

Infos über die Bibelwochenabende in Friedersdorf und Neusalza-Spremberg liegen im Pfarrhaus.

WEITERE INFORMATIONEN

finden Sie im Gemeindebrief und im INTERNET bei www.Kirche-Oppach.de oder www.kirchenbezirk-loebau-zittau.de

Monatsspruch März

Jesus Christus spricht:
Daran werden alle erkennen,
dass ihr meine Jünger seid:
wenn ihr einander liebt.
Johannes 13, 35

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Oppach

GOTTESDIENSTE

samstags
17:00 Uhr Hl. Messe in Neugersdorf

sonntags
08:30 Uhr Hl. Messe in Ebersbach/Sa.
10:15 Uhr Hl. Messe in Oppach

Abweichende Gottesdienste:
Aschermittwoch, 05.03.,
09:00 Uhr Hl. Messe in Oppach
16:00 Uhr Kindermesse OT Neugersdorf
18:30 Uhr Hl. Messe OT Ebersbach/Sa.

Sonntag, 09.03.,
17:00 Uhr Kreuzwegandacht in Oppach

Sonntag, 16.03.,
17:00 Uhr Kreuzwegandacht in Oppach

Dienstag, 18.03.,
09:00 Uhr Hl. Messe in Oppach

Sonntag, 23.03.,
17:00 Uhr Kreuzwegandacht in Oppach

Freitag, 28.03.,
09:30 Uhr Hl. Messe Pflegeheim Oppach

Sonntag, 30.03.,
09:00 Uhr Gemeindeeinkehrtag
OT Ebersbach/Sa,
KEINE Hl. Messe in Oppach

Für kurzfristig notwendige Änderungen bitte auf Vermeldungen achten!

BEICHTGELEGENHEIT

vor den Gottesdiensten und nach Vereinbarung

GRUPPEN UND VERANSTALTUNGEN

Erstkommunionvorbereitung
Erstkommunionunterricht
5.3.,16:00 Uhr OT Neugersdorf
Gruppentreffen 15.3. 9:30 Uhr Oppach
Elternabend
26.3., 19:30 Uhr OT Ebersbach/Sa.

Kinder

Frohe Herrgottsstunde mittwochs
08:00 Uhr in Oppach

Jugend

freitags 19:15 Uhr OT Neugersdorf

Senioren

Dienstag, 18.03., 09:00 Uhr in Oppach

Pfarrei und Kirche St. Antonius:
August-Bebel-Str. 55
02736 Oppach
www.st-antonius-oppach.de

Ende redaktioneller Teil